

Thermische Ablaufsicherung STS 20.S



Eigenschaften:

- doppelter Fühler
- 360°drehbares Kapillar mit Fühler
- unterschiedliche Ansprechtemperaturen:
55 °C, 85 °C, 93 °C, 97 °C und 103 °C
- beliebige Einbaulage
- abnehmbares Oberteil mit Kapillar
ermöglicht schnelle und einfache Montage
- entspricht den Anforderungen EN 97/23/EC (PED)
und DIN EN 12828

 **WATTS**[®]
INDUSTRIES

A Division of Watts Water Technologies Inc.

Beschreibung

Die thermische Ablaufsicherung ist vorgeschrieben für Wechselbrandkessel und Heizungsanlagen mit festen Brennstoffen. Diese Anlagen dürfen für maximal 93 KW (80.000 kcal/h) ausgelegt werden (DIN EN12828). Die Ablaufsicherung Typ STS 20.S ist ein druckunabhängiges Ventil, das durch die Vorlauftemperatur des Wärmeerzeugers bei Erreichen der angegebenen Temperatur einen Wasserablauf am Brauchwasserwärmer öffnet und dadurch einen Temperaturanstieg über maximal 110°C verhindert.



STS 20.S

Thermische Ablaufsicherung mit Doppelfühler und 360° drehbarem Kapillaranschluss. Gehäuse aus Messing CW617N.

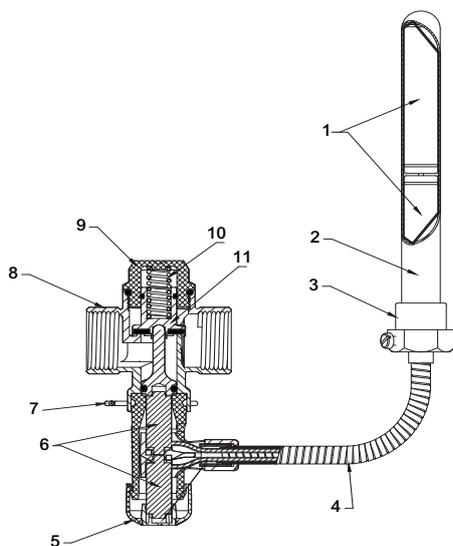
Fühler mit Tauchhülse 145 mm lang, Anschluss 1/2" AG.

Max. Leistung: 7000 l/h bei 8 bar. Max. Arbeitsdruck: 10 bar.

Nach EN 97/23/EC (PED). Identifikationsnummer: CE1115. TÜV geprüft.

| Typ | Artikel-Nr | Temperatur [°C] | Kapillar [mm] | Gewicht [kg] |
|----------|------------|-----------------|---------------|--------------|
| STS 20.S | 10027617 | 97 | 1300 | 0,5 |
| STS 20.S | 10027614 | 85 | 1300 | 0,5 |
| STS 20.S | 10027616 | 93 | 1300 | 0,5 |
| STS 20.S | 10027613 | 55 | 1300 | 0,5 |
| STS 20.S | 10027615 | 103* | 1300 | 0,5 |
| STS 20.S | 10027618 | 97 | 2000 | 0,6 |
| STS 20.S | 10027619 | 97 | 4000 | 0,8 |

* nicht für Deutschland zugelassen



1. Kapillar mit Fühler
2. Tauchhülse
3. Tauchhülse Anschluss
4. Kapillarrohr
5. manuelle Ablassdrucktaste
6. zwei Kapillarausdehnungselemente
7. Haltefeder (Splint)
8. Gehäuse (Messing)
9. Sechskantschraube (Kunststoff)
10. Feder
11. Ventilsitz
12. Ansprechtemperatur auf dem Druckknopf



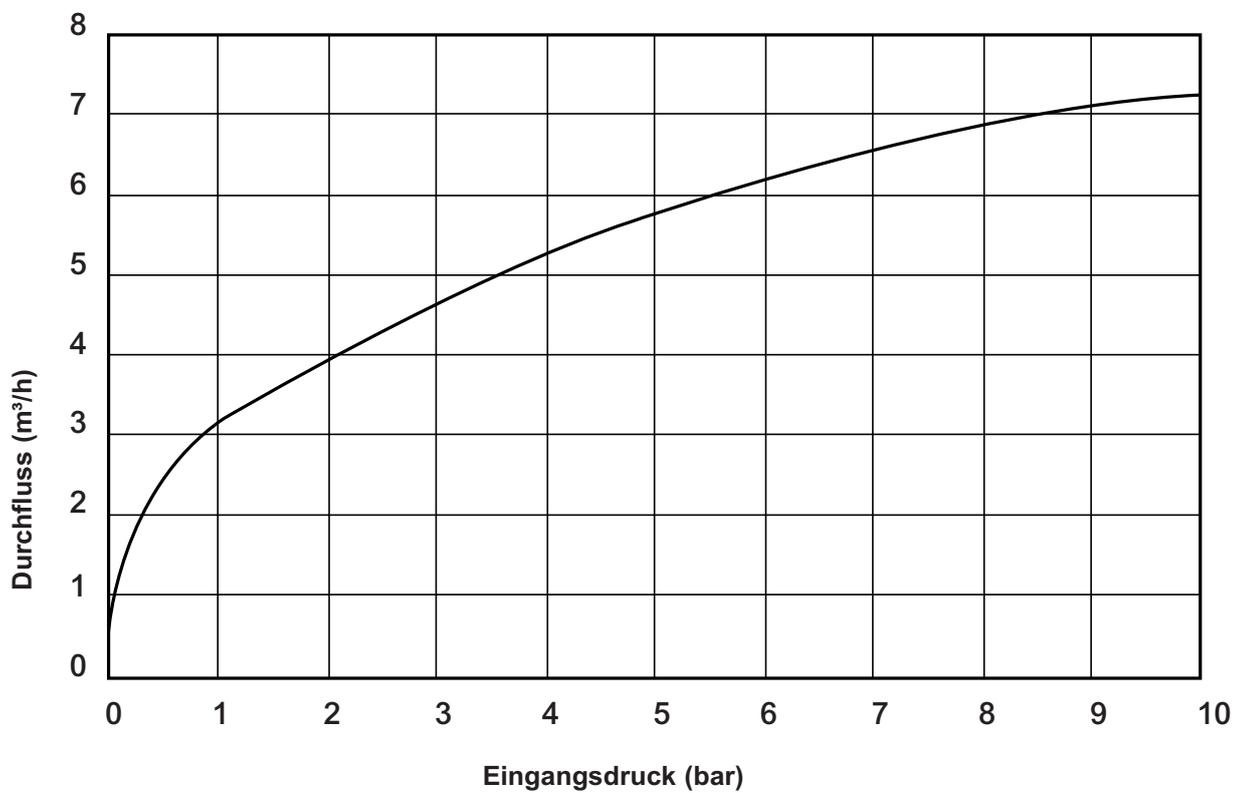
Technische Daten

Die thermische Ablaufsicherung STS 20.S ist mit einem Doppelfühler ausgestattet, um eine sichere Funktion beim Ausfall eines Kapillarausdehnungselements zu gewährleisten.

| Artikel-Nr. | Temperatur | Kapillar [mm] | Max. Temperatur | Max. Arbeitsdruck [bar] |
|-------------|------------|---------------|-----------------|-------------------------|
| 10027617 | 97 ± 2 °C | 1300 | 110 °C | 10 |
| 10027614 | 85 ± 3 °C | 1300 | 100 °C | 10 |
| 10027616 | 93 ± 3 °C | 1300 | 110 °C | 10 |
| 10027613 | 55 ± 3 °C | 1300 | 80 °C | 10 |
| 10027615 | 103 ± 3 °C | 1300 | 110 °C | 10 |
| 10027618 | 97 ± 2 °C | 2000 | 110 °C | 10 |
| 10027619 | 97 ± 2 °C | 4000 | 110 °C | 10 |

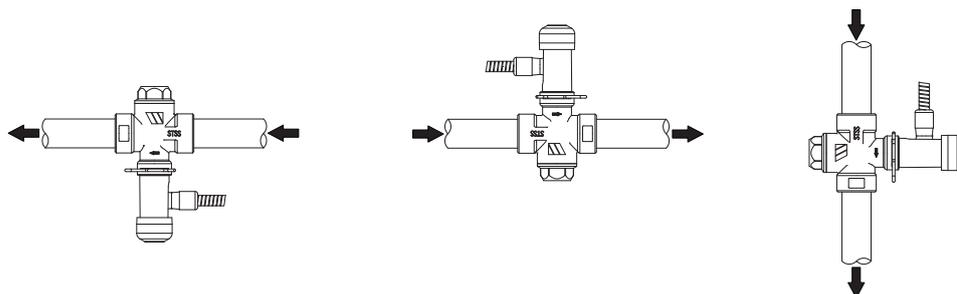
| Werkstoffe | |
|-------------------------|-----------------------------|
| Gehäuse | Pressmessing EN12165 CW617N |
| Drucktaste und Oberteil | schlagfester Kunststoff |
| Ventildichtung | Viton |
| Sonstige Dichtungen | NBR70, EPDM |
| Feder | Edelstahl |
| Anschluss Ventilgehäuse | 3/4" IG x 3/4" IG |
| Anschluss Tauchhülse | 1/2" AG |

Diagramm: Eingangsdruck - Durchfluss



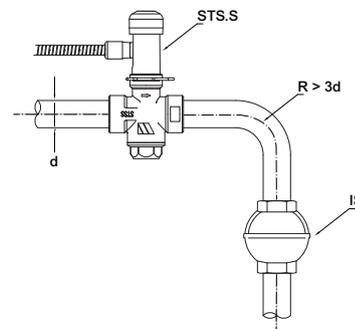
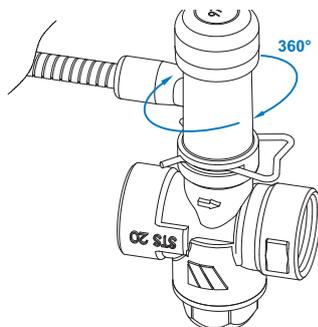
Einbau

Die Leitung sollte vor Einbau der thermischen Ablaufsicherung STS 20.S gespült werden. Beim Einbau auf Pfeilrichtung (= Durchflussrichtung) achten. Das Kapillarrohr darf beim Einbau nicht beschädigt oder geknickt werden. Bei Anlagen mit internem Wärmetauscher ist die thermische Ablaufsicherung vorzugsweise im Vorlauf zu installieren.



Die thermische Ablaufsicherung STS 20.S kann in beliebiger Lage (horizontal / vertikal) installiert werden.

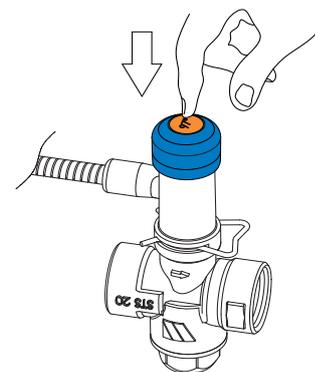
1. Für den Einbau bei geringen Platzverhältnissen ziehen Sie den Splint am Oberteil heraus und nehmen dieses ab.
2. Verschrauben Sie das Unterteil in die Leitung.
3. Setzen Sie vorsichtig das Oberteil mit etwas Druck auf das Unterteil.
4. Splint wieder einsetzen und prüfen, ob Ober- und Unterteil richtig verbunden sind.
5. Bei Inbetriebnahme bitte Druckknopf mehrmals betätigen und Funktionalität überprüfen.



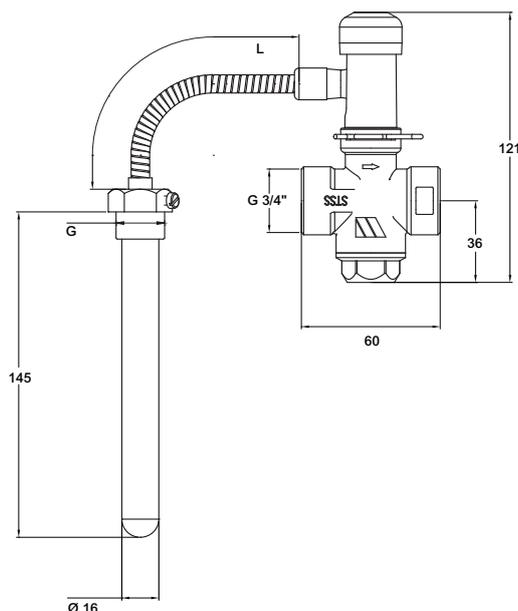
Wartung

Um eine korrekte Funktion der Ablaufsicherung zu gewährleisten, muss der manuelle Ablass (mindestens einmal im Jahr) erzeugt werden. Hierzu mehrmals den roten Druckknopf am Ventil betätigen. Es ist notwendig den Ventilsitz von Ablagerungen und Schmutzpartikel zu reinigen. Hierzu bitte nachfolgende Schritte beachten:

1. Zuleitung drucklos machen
2. Sechskant lösen und Ventilkegel entfernen.
3. Alle Teile (vom Unterteil) sorgfältig mit Wasser reinigen.
4. Teile wieder einführen und den Sechskant mit geeignetem Werkzeug mit 7 Nm bis 12 Nm Drehmoment anziehen.
5. Druckknopf nun mehrmals betätigen um manuellen Ablass zu erzeugen.



Abmessungen (mm)



| Artikel-Nr | T [°C] | G | L [mm] |
|------------|--------|------|--------|
| 10027617 | 97 | 1/2" | 1300 |
| 10027614 | 85 | 1/2" | 1300 |
| 10027616 | 93 | 1/2" | 1300 |
| 10027613 | 55 | 1/2" | 1300 |
| 10027615 | 103 | 1/2" | 1300 |
| 10027618 | 97 | 1/2" | 2000 |
| 10027619 | 97 | 1/2" | 4000 |